Gemeinde Meddewade
Sitzung der Gemeindevertretung
vom 27.01.2016
in der „Alten Schule“,
Alte Dorfstraße 1

Das Protokoll dieser Sitzung
enthält die Seiten 1 bis 6

Beginn: 19.30 Uhr
Ende: 20.45Uhr
Unterbrechung -

_____
Mielczarek
Protokollführer

Gesetzl. Mitgliederzahl: 11

Anwesend:

a) stimmberechtigt:

1. Bgm’in Wulf
2. GV Zieske
3. GV Behnk
4. GV Kopplow
5. GV Olsowski
6. GV Schaal
7. GV’in Schmidt
8. GV Meisner
9. GV Kronziel
10. GV’in Mülder
11. GV Boller

b) nicht stimmberechtigt:

1. Herr Mielczarek, Amt Bad Oldesloe-Land
   zugleich Protokollführer

Es fehlt entschuldigt:

./.

Die Mitglieder der Gemeindevertretung waren durch Einladung vom 15.01.2016 auf Mittwoch, den 27.01.2016 unter Mitteilung der Tagesordnung einberufen.

Zeit, Ort und Stunde der Sitzung sowie die Tagesordnung waren öffentlich bekannt gegeben.

Die Vorsitzende stellt bei Eröffnung der Sitzung fest, dass gegen die ordnungsgemäße Einberufung Einwendungen nicht erhoben wurden.

Die Gemeindevertretung ist nach Zahl der erschienenen Mitglieder - 11 - beschlussfähig.

Vor Eintritt in die Tagesordnung beantragt Bürgermeisterin Wulf diese wie folgt zu erweitern:
Als neuer TOP 9) wird eingefügt: Absauganlage FFw Meddewade.
Gleichzeitig wird die nicht-öffentliche Beratung dieses Tagesordnungspunktes beantragt.

Da es hierzu kein Beratungsbedarf gibt, ergeht folgender Beschluss:

Die Tagesordnung wird wie beantragt erweitert. Der Tagesordnungspunkt 9) wird nicht öffentlich beraten.

Abstimmungsergebnis: 11 Ja-Stimmen

Die Erweiterung ist in der nachfolgenden Tagesordnung bereits berücksichtigt.

Tagesordnung:

1. Einwohnerfragestunde - Teil 1
2. Protokoll der Sitzung vom 10.11.2015
3. Bericht der Bürgermeisterin
4. Anfragen und Mitteilungen der Gemeindevertreter/innen
5. Annahme von Spenden
6. Über- und außerplanmäßige Ausgaben
7. Haushalt 2016
8. Einwohnerfragestunde - Teil 2
9. Absauganlage FFw Meddewade

TOP 1: Einwohnerfragestunde-Teil 1

Es liegen keine Einwohnerfragen vor.

TOP 2: Protokoll der Sitzung vom 10.11.2015

Bürgermeisterin Wulf berichtet, dass es unter TOP 3q) richtig heißen muss: 200 Flüchtlinge.
Bürgermeisterin Wulf berichtet zu TOP 1), dass das Gesetz über das Halten von Hunden nunmehr vorsieht, dass Verunreinigungen durch die Hundehalter entfernt werden müssen. Ein Verstoß ist bußgeldbewährt.

Das vorliegende Protokoll wird mit den genannten Änderungen genehmigt.

Abstimmungsergebnis: 11 Ja-Stimmen

TOP 3: Bericht der Bürgermeisterin

Bürgermeisterin Wulf berichtet über folgende Punkte:

a) Es wird ein gesundes und erfolgreiches Jahr 2016 gewünscht.
b) Familie Stropeit und Familie Behnken bedanken sich bei der Feuerwehr für den Flyer- keine Feuerwerkskörper im Bereich der Strohdachhäuser- abzubrennen.
c) Der Dorfkalender wurde vom Ehepaar Mülder erstellt. Hierfür besonderer Dank. Zwei kleine Fehler wurden bereits korrigiert. In diesem Jahr sollen alle Vereine und Organisationen die Termine gemeinsam abstimmen. Die Anwesenden sprechen sich dafür aus, den Veranstaltungskalender noch einmal zu verteilen.
d) Der Winterdienst wird von der Gemeinde nicht im ganzen Dorf durchgeführt. Nach der Straßenreinigungssatzung sind die Anlieger für den Winterdienst zuständig. Die bisher gelebte Praxis kann nicht aufrechterhalten werden. Ab sofort werden nur noch die gemeindlichen Flächen geräumt.
e) Vom 1. Februar bis 12. Februar wird ein Raum in der alten Schule gesperrt. Hier soll der Fußboden repariert werden. Es handelt sich um einen Haftpflichtschaden.
f) Der Kreis hat neue Schilder für Radwanderwege beschafft. Die Schilder werden in den nächsten Tagen getauscht.
g) Durch Zufall hat die Amtsverwaltung erfahren, dass die K 67 von Benstaben bis zur Ortsausfahrt nach Bad Oldesloe erneuert werden soll. Die Kosten für die Deckenerneuerung trägt der Kreis. Für die Abläufe und Kanaldeckel muss die Gemeinde die Kosten tragen. Es wird bemängelt, dass die Amtsverwaltung nicht rechtzeitig informiert wurde. Die einzuplanen Kosten sind Thema der Haushaltsberatung.
h) Am 9. Januar wurden die Tannenbäume von der Jugendwehr eingesammelt. Hierfür noch einmal vielen Dank an die Feuerwehr. Leider war die Veranstaltung schlecht besucht.
i) Die Spendenaktion am 23. Januar war ein voller Erfolg. Auch hier nochmal der besondere Dank an alle Mitwirkenden.
j) Die Jubilare zum 80. Geburtstag Frau Rieger, Frau Schwarz, Frau Vagt und Frau Stoll bedankten sich für die Glückwünsche.
k) Folgende Termine werden bekannt gegeben:
   29. Januar: Jahreshauptversammlung Sparclub
   13. Februar: Jahreshauptversammlung Jugendwehr
   14. Februar: Kinderfasching (TEAM)
   26. Februar: Jahreshauptversammlung Feuerwehr

TOP 4: Anfragen und Mitteilungen der Gemeindevertreter/in

Es liegen keine Anfragen und Mitteilungen vor.

TOP 5: Annahme von Spenden

Den Anwesenden liegt eine Übersicht der im Jahr 2015 angenommen Spenden vor, welche der Urschrift des Protokolls als Anlage beigefügt ist. Da keine der Spenden über 1.000 € lautet, nehmen die Gemeindevertreter die eingegangenen Spenden zur Kenntnis.

TOP 6: Über- und außerplanmäßige Ausgaben

Zu diesem Tagesordnungspunkt liegt den Anwesenden eine Liste der geleisteten über- und außerplanmäßigen Ausgaben vor, welche der Urschrift des Protokolls als Anlage beigefügt ist.

Nach kurzer Beratung ergeht folgender Beschluss:

Die Gemeindevertreter nehmen die durch die Bürgermeisterin genehmigten über- und außerplanmäßigen Ausgaben zur Kenntnis. Den über- und außerplanmäßigen Ausgaben über 1.000 € wird nachträglich zugestimmt.

Abstimmungsergebnis: 11 Ja-Stimmen

TOP 7: Haushalt 2016

Der Haushalt 2016 mit allen gesetzlichen Anlagen liegt den Anwesenden vor. Der Finanzausschussvorsitzende, GV Schaal, berichtet über die Eckdaten des Haushaltes, welche in der letzten Finanzausschusssitzung ausführlich beraten wurde. Weiterhin teilt GV Schaal mit, dass im Zuge der Deckenerneuerung der K 67 weitere Mittel für die Schächte und Sanierung der Regenwasserleitungen eingeplant werden müssen. Hierzu werden bei dem PSK 53820. 5221030 (Regenwasser-Kanalsanierung) weitere 16.000 € bereitgestellt. Ebenfalls werden bei dem PSK 54100. 5221003 (Straßenabläufe) weitere 15.000 € bereitgestellt.

Nach eingehender Beratung ergeht folgender Beschluss:

Die Gemeindevertretung stimmte dem vorgelegten Haushalt mit den genannten Änderungen zu. Nach der vorliegenden Satzung, welche der Urschrift des Protokolls als Anlage beigefügt ist, wird

1. im Ergebnisplan mit

einem Gesamtbetrag der Erträge auf	**1.066.100**	**EUR**
einem Gesamtbetrag der Aufwendungen auf	**1.134.600**	**EUR**
einem Jahresfehlbetrag von	**-68.500**	**EUR**

2. im Finanzplan mit

einem Gesamtbetrag der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit auf	**1.031.200**	**EUR**
einem Gesamtbetrage der Auszahlungen	**995.600**	**EUR**

aus laufender Verwaltungstätigkeit auf

einem Gesamtbetrag der Einzahlungen aus der Investitionstätigkeit und der Finanzierungstätigkeit auf	**0**	**EUR**
einem Gesamtbetrag der Auszahlungen aus der Investitionstätigkeit und der Finanzierungstätigkeit auf	**36.700**	**EUR**

festgesetzt.

Weiterhin werden festgesetzt:

1. der Gesamtbetrag der Kredite für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen auf	**0**	**EUR**
2. der Gesamtbetrag der Verpflichtungsermächtigungen auf	**0**	**EUR**
3. der Höchstbetrag der Kassenkredite auf	**0**	**EUR**
4. die Gesamtzahl der im Stellenplan ausgewiesenen Stellen auf	**1,47**	**Stellen.**

Die Hebesätze für die Realsteuern werden wie folgt festgesetzt:

a) Grundsteuer A	**330 v.H.**
b) Grundsteuer B	**330 v.H.**
c) Gewerbesteuer	**340 v.H.**

Abstimmungsergebnis: 11 Ja-Stimmen

TOP 8: Einwohnerfragestunde-Teil 2

Es liegen keine Anfragen vor.

Der TOP 9) wird gemäß Beschluss nicht-öffentlich beraten. Die Öffentlichkeit verlässt den Sitzungsraum.

Der TOP 9) wird gemäß Beschluss nicht-öffentlich beraten.

TOP 9: Absauganlage FFw Meddewade

Die Öffentlichkeit wieder hergestellt, die Bürgermeisterin gibt die im nicht-öffentlichen Teil gefassten Beschlüsse bekannt.

Die Sitzung wird um 20:45 Uhr geschlossen.

Bürgermeisterin	Protokollführer